

## Das Delir unterscheidet sich zur Demenz

### DELIR

- Das Delir entwickelt sich schnell in Stunden oder Tagen. Die Symptome können sich von einem Tag zum nächsten verändern.
- Das Delir kann Gedächtnis- und Denkprobleme verschlimmern.
- Das Delir klärt sich in der Regel nach einigen Tagen oder sogar einer Woche auf.

### DEMENTZ

- Generell ist Demenz eine fortdauernde Krankheit
- Demenz ist eine Denkstörung. Sie entwickelt sich über Monate oder sogar Jahre
- Patienten mit Demenz können eher ein Delir entwickeln

## Verursacht das Delir Gedächtnisprobleme nachdem Patienten das Krankenhaus verlassen?

- Die Forschung zeigt, dass Patienten, die ein Delir entwickeln, Demenzähnliche Denkprobleme haben können, die für Monate andauern können.
- Zu diesem Zeitpunkt können wir nicht vorhersagen, wer Demenzähnliche Denkprobleme entwickeln könnte.

## Wie können Sie helfen?

- Sprechen Sie sanft und verwenden Sie einfache Wörter oder Phrasen
- Erinnern Sie den Patienten an den Tag und das Datum.
- Sprechen Sie über Familie und Freunde.
- Bringen sie eine Brille oder Hörgeräte mit
- Dekorieren Sie den Raum mit Kalendern, Postern oder Familienfotos. Diese vertrauten Gegenstände könnten Erinnerungen an zu Hause sein
- Bringen sie ihrem Angehörigen dessen Lieblingsmusik oder Videos mit
- Wenn ihr Angehöriger ein Delir hat, wäre es sehr hilfreich, wenn ein bekanntes Gesicht bei ihm ist und versucht ihn zu beruhigen.

ICU Delirium &  
Cognitive Impairment  
Study Group

[www.ICUdelirium.org](http://www.ICUdelirium.org)

Bei Fragen, wenden sie sich bitte  
per E-Mail an  
[s.pelz@bgk-hamburg.de](mailto:s.pelz@bgk-hamburg.de)  
[delirium@vanderbilt.edu](mailto:delirium@vanderbilt.edu)

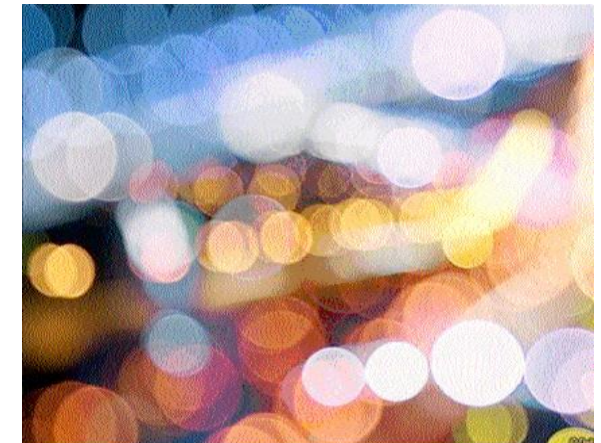
Die Broschüre ist eine Information an Angehörige und Patienten. Bitte wenden sie sich bei Fragen für detaillierte Informationen an die betreuende Intensivpflegende oder den Stationsarzt.

© 2010 by Vanderbilt University. Alle Rechte vorbehalten.  
Vanderbilt Medical Center  
Patient & Family Centered Care HC-0582 04/10  
Deutsche Übersetzung Sabrina Pelz

Auf der Intensivstation

# Delir

*Ein Ratgeber für  
Familien und  
Patienten*



[www.ICUdelirium.org](http://www.ICUdelirium.org)

## Was ist ein Delir?

Das Wort "Delir" wird verwendet, um einen schweren Zustand der Verwirrung zu beschreiben. Menschen mit Delir

- können nicht klar denken
- haben Schwierigkeiten in ihrer Aufmerksamkeit
- erleben eine schwierige Zeit, in der sie nicht verstehen, was um sie herum passiert
- können Dinge sehen oder hören, die nicht da sind und nehmen diese als sehr real wahr.

## Das Delir ist häufig anzutreffen

- Etwa zwei von drei Patienten auf Intensivstationen bekommen ein Delir
- Sieben von 10 Patienten bekommen während und /oder nach der Beatmungszeit ein Delir



## Ursachen von Delir

Experten denken, dass das Delir durch eine Veränderung der Informationsverarbeitung des Gehirns verursacht wird. Dies kann ausgelöst werden durch:

- weniger Sauerstoff zum Gehirn
- die Unfähigkeit des Gehirns, Sauerstoff zu verwenden
- chemische Veränderungen im Gehirn
- bestimmte Medikamente
- Infektionen
- starke Schmerzen
- medizinische Krankheiten
- Alkohol, Sedativa oder Schmerzmittel
- Entzug von Alkohol, Nikotin

## Menschen, die am ehesten ein Delir bekommen sind

Menschen, die

- eine Demenz haben
- ein hohes Lebensalter haben
- operiert werden oder Hüft- oder Herzoperationen haben
- Depressionen haben
- bestimmte Medikamente mit einem hohen Risiko einnehmen
- ein schlechtes Seh- und Hörvermögen haben
- eine Herzinsuffizienz haben
- eine Infektion oder Sepsis haben

## Anzeichen von Delir

Ihr Familienmitglied kann

- aufgeregt oder sogar ruhig erscheinen
- durcheinander sein
- aggressiv sein
- unangemessene Wörter verwenden
- nicht in der Lage sein, Aufmerksamkeit zu zeigen oder den Anweisungen zu folgen
- sich nicht sicher sein, wo sie sind
- sich über die Tageszeit nicht sicher sein
- Dinge sehen, die nicht da sind
- anders als üblich handeln
- Änderungen in den Schlafgewohnheiten haben
- Änderungen im emotionalen Verhalten haben
- Bewegungen haben, die nicht normal sind, wie Zittern oder zupfen an der Kleidung
- Erinnerungsprobleme haben

